Pflanzenschutzempfehlung Kirschen 2024 für Franken – Stand: 19.02.2024

- Strategie zur Rückstandsminimierung -

Knospenaufbruch / Vorblüte	*Blühbeginn*	*Vollblüte*	*Nachblüte*	*4 - 3 Wo. v. Ernte*	*3 - 2 Wo. v. Ernte*	*2 - 1 Wo. v. Ernte*
Funguran progr. Kumulus WG Para Sommer	**Switch, Flint, Teldor, Belanty XenTari**		**Score <u>oder</u> Belanty Teppeki <u>oder</u> Movento SC 100**	**Signum Kumar**	**Mospilan SG Signum**	**Mospilan SG Exirel***

Pflanzenschutzempfehlung Zwetschgen 2024 für Franken – Stand: 19.02.2024

- Strategie zur Rückstandsminimierung -

Knospenaufbruch / Vorblüte	*Blüte*	*Nach dem Abblühen*		*~ 4 Wochen vor Ernte*	*~ 2 Wochen vor Ernte*	*~ 1 Woche vor Ernte*
Funguran progr. Kumulus WG Para Sommer Teppeki	**Switch, Flint, Belanty Mimic, XenTari**	**Score <u>oder</u> Belanty Mospilan SG**	**Kumar**	**Exirel / Minecto One**	**Signum**	**Exirel***

Kanemite SC^, Kiron^

* sofern Notfallzulassung erteilt wird

^ nur bei Spinnmilbenproblemen

Änderungen sind kurzfristig möglich. Aktuelle Hinweise finden Sie hierzu unter: www.frankenobst-gmbh.de und www.aelf-kw.bayern.de.

<u>Gemeinsame Pflanzenschutzempfehlung:</u> AELF Kitzingen-Würzburg, LRA Forchheim, Franken Obst GmbH, Absatzgenossenschaft Sommerhausen

Pflanzenschutzempfehlung Kirschen 2024 für Franken – Stand: 19.02.2024

- Strategie zur Rückstandsminimierung -

Stadium	Präparat Zulassungsende (ZE)[2)] Aufbrauchfrist (AF)[2)]	Schädling / Krankheit	Wirkstoff(e)	Aufwand (l/kg) je ha u. m Kronenhöhe / *je 10.000 m² LWF	Warte-zeit (Tage)	Maximale Anzahl An-wendungen
Vor der Blüte	Cuprozin Progress - ZE: 30.09.2024	Pilzliche Blattfleckenerreger, Monilia	Kupferhydroxid	1,4 l	F	3
	Funguran Progress - ZE: 30.09.2024		Kupferhydroxid	1,0 kg	F	3
	Coprantol Duo – ZE: 31.03.2024		Kupferhydr.+ Kupferoxychl.	1,17 kg	F	3
	Kumulus WG – ZE: 31.12.2024	Gallmilben	Netzschwefel	2,0 kg	14	5
	Para Sommer – ZE: 15.08.2026	Schildläuse, Wintereier versch. Schädl.	Paraffinöl	15 l	F	1
Blüte	Switch – ZE: 31.12.2026	Monilia	Fludioxonil + Cyprodinil	0,2 kg	14	2
	Teldor – ZE: 31.12.2031	Monilia	Fenhexamid	1 kg *	3	4
	Flint – ZE: 30.06.2024	Monilia, Gnomonia	Trifloxystrobin	0,167 kg	7	1
	Belanty – ZE: 20.03.2030	Monilia	Mefentrifluconazole	1 l *	3	2
	Kumar[1)] – ZE: 31.08.2024	Monilia	Kaliumhydrogencarb.	1,5 kg	1	6
	XenTari, u.a. – ZE: 30.04.2024	Frostspanner	Bacillus thuringiensis	0,5 kg	8	2
	Mimic[6)] – ZE: 31.05.2025		Tebufenozid	0,25 l	74 / F [6)]	1
Direkt nach Blüte	Teppeki – ZE: 31.08.2024	Kirschenlaus	Flonicamid	0,07 kg	14	2
	Movento SC 100[5)] – ZE: 30.04.2025	Blattläuse / Schildläuse	Spirotetramat	0,5 / 0,75 l	21	2
	Score – ZE: 31.12.2024	Gnomonia,Schrotsch. Sprühfl., Schorf	Difenoconazol	0,075 l	14	3
	Belanty – ZE: 20.03.2030	(Nebenwirkung Schrotsch. Sprühfl.)	Mefentrifluconazole	1 l *	3	2
Fruchtentwicklung	Signum – ZE: 31.01.2024	Monilia, Gnomonia, Schrotsch, Sprühfl.	Boscalid+Pyraclostrobin	0,25 k	7	3
	Kumar[1)] – ZE: 31.08.2024	Monilia	Kaliumhydrogencarb.	1,5 kg	1	6
	Kumulus WG – ZE: 31.12.2024	Sprühflecken	Netzschwefel	2,0 kg	14	5
Ca. 2-3 Wo. vor Ernte	Mospilan SG[4)] – ZE: 28.02.2024	Kirschfruchtfliege	Acetamiprid	0,125 kg	7	2
Ca. 1-2 Wo. vor Ernte	Mospilan SG[4)] – ZE: 28.02.2024	Kirschfruchtfliege	Acetamiprid	0,125 kg	7	2
Ca. 1-2 Wo. vor Ernte	Exirel*	Kirschessigfliege	Cyantraniliprole	0,375 l	7	2
Nach der Ernte	Kiron[3)] – ZE: 30.04.2024	Spinnmilben[3)]	Fenpyroximat	0,75 l	21	1
	Kanemite SC[3)] – ZE: 31.12.2024		Acequinocyl	0,625 l	21	1
	Delan WG – ZE: 31.01.2024	Pilzliche Blattfleckenerreger	Dithianon	0,25 kg	21	3
	Funguran Progress - ZE: 30.09.2024		Kupferhydroxid	1,0 kg	F	3

* sofern Notfallzulassung erteilt wird

Hinweise:
[1)] Nicht auf nasse Bäume spritzen und nicht mit Netzschwefel mischen! [2)] Nach Zulassungsende (ZE) gilt in der Regel eine Abverkaufsfrist von 6 Monaten bzw. eine Aufbrauchfrist (AF) von insgesamt 18 Monaten. Nach Ende der Aufbrauchsfrist besteht Anwendungsverbot. [3)] Spinnmilbenentwicklung ab der Blüte kontrollieren! Bei notwendigen Behandlungen im Vorerntebereich Beratung kontaktieren! [4)] Keine Anwendung in Kombination mit Netzmitteln (Auflage VV553). Das Mittel darf an blühenden Pflanzen und an Pflanzen, die von Bienen beflogen werden, nicht in Mischung mit Azol-Fungiziden angewendet werden (Auflage NB 6612/6613). [5)] Gegen Blattläuse (0,5 l) – jährlicher Einsatz möglich; gegen Schildläuse (0,75 l) – Einsatz nur alle 2 Jahre auf der gleichen Fläche zulässig. [6)] Aufgrund der langen Wartezeit von 74 Tagen bei Süßkirschen wird ein Einsatz nur noch bei Sauerkirschen (hier Wartezeit F / bis Blühende) empfohlen.
Eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate ergeben könnten, wird nicht übernommen. Für den Anwender von PS-Mitteln ist die Gebrauchsanweisung verbindlich. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Änderungen sind kurzfristig möglich. Aktuelle Hinweise finden Sie hierzu unter: www.frankenobst-gmbh.de und www.aelf-kw.bayern.de.

Vermeiden Sie bitte: Abdrift auf Nachbarkulturen und frühreifende Sorten. Techn. Restmengen im Pflanzenschutzgerät. Überdosierung von Pflanzenschutzmitteln. Unnötige Behandlungen. Pflanzenschutzbehandlungen nicht bei großer Hitze, sondern am besten in den frühen Morgenstunden durchführen!

Gemeinsame Pflanzenschutzempfehlung: AELF Kitzingen-Würzburg, LRA Forchheim, Franken Obst GmbH, Absatzgenossenschaft Sommerhausen

Pflanzenschutzempfehlung Zwetschgen 2024 für Franken – Stand: 19.02.2024

- Strategie zur Rückstandsminimierung -

Stadium	Präparat Zulassungsende (ZE)[2)] Aufbrauchfrist (AF)[2)]	Schädling / Krankheit	Wirkstoff(e)	Aufwand (l/kg) je ha u. m Kronenhöhe / *je 10.000 m² LWF	Warte-zeit (Tage)	Maximale Anzahl An-wendungen
Vor der Blüte	Cuprozin Progress - ZE: 30.09.2024	Pilzliche Blattfleckenerreger, Narren- und Taschenkrankheit	Kupferhydroxid	1,4 l/ha u. m KH	F	3
	Funguran Progress - ZE: 30.09.2024		Kupferhydroxid	1,0 kg	F	3
	Coprantol Duo – ZE: 31.03.2024		Kupferhydr.+ Kupferoxychl.	1,17 kg	F	3
	Kumulus WG – ZE: 31.12.2024	Gallmilben	Schwefel	1,5 kg	14	5
	Para Sommer – ZE: 15.08.2026	Schildläuse, Wintereier versch. Schädl.	Paraffinöl	15 l	F	1
	Teppeki – ZE: 31.08.2024	Kleine Pflaumenblattlaus	Flonicamid	0,07 kg	14	2
Blüte	Switch – ZE: 31.12.2026	Monilia	Fludioxonil + Cyprodinil	0,3 kg	14	2
	Flint – ZE: 30.06.2024	Monilia	Trifloxystrobin	0,167 kg	7	1
	Belanty – ZE: 20.03.2030	Monilia	Mefentrifluconazole	1 l *	3	2
	Kumar[1)] – ZE: 31.08.2024	Monilia	Kaliumhydrogencarbonat	1,5 kg	1	6
	XenTari, u.a. – ZE: 30.04.2024	Frostspanner	Bacillus thuringiensis	0,5 kg	8	2
	Mimic – ZE: 31.05.2025		Tebufenozid	0,25 l	F	2
Direkt nach Blüte	Mospilan SG[4)] – ZE: 28.02.2024	Pflaumensägewespe	Acetamiprid	0,125 kg	14	2
	Score – ZE: 31.12.2024	Schrotschuß	Difenoconazol	0,075 l	14	3
	Belanty – ZE: 20.03.2030	Monilia (Nebenwirkung Schrotschuß)	Mefentrifluconazole	1 l *	3	2
Fruchtentwicklung	Signum – ZE: 31.01.2024	Monilia, Gnomonia, Schrotsch, Sprühfl.	Boscalid+Pyraclostrobin	0,25 k	7	3
	Kumar[1)] – ZE: 31.08.2024	Monilia	Kaliumhydrogencarb.	1,5 kg	1	6
	Kumulus WG – ZE: 31.12.2024	Sprühflecken	Netzschwefel	2,0 kg	14	5
	Movento SC 100[5)] – ZE: 30.04.2025	Blattläuse / Schildläuse	Spirotetramat	0,5 / 0,75 l	21	2
Ab ca. 4 Wo. vor Ernte	Exirel - ZE: 14.09.2027	Pflaumenwickler	Cyantraniliprole	0,25 l	7	1
	Minecto One - ZE: 14.09.2027	Pflaumenwickler	Cyantraniliprole	0,0625 kg	7	1
Ca. 1 Wo. vor Ernte	Exirel*	Kirschessigfliege	Cyantraniliprole	0,375 l	7	2
Nach der Ernte	Kiron[3)] – ZE: 30.04.2024	Spinnmilben[3)]	Fenpyroximat	0,75 l	21	1
	Kanemite SC[3)] – ZE: 31.12.2024		Acequinocyl	0,625 l	21	1
	Flint – ZE: 30.06.2024	Pflaumenrost	Trifloxystrobin	0,167 kg	7	1
	Funguran Progress - ZE: 30.09.2024		Kupferhydroxid	1,0 kg	3	3

* sofern Notfallzulassung erteilt wird

Hinweise:
[1)] Nicht auf nasse Bäume spritzen und nicht mit Netzschwefel mischen! [2)] Nach Zulassungsende (ZE) gilt in der Regel eine Abverkaufsfrist von 6 Monaten bzw. eine Aufbrauchfrist (AF) von insgesamt 18 Monaten. Nach Ende der Aufbrauchsfrist besteht Anwendungsverbot. [3)] Spinnmilbenentwicklung ab der Blüte kontrollieren! Bei notwendigen Behandlungen im Vorerntebereich Beratung kontaktieren! [4)] Keine Anwendung in Kombination mit Netzmitteln (Auflage VV553). Das Mittel darf an blühenden Pflanzen und an Pflanzen, die von Bienen beflogen werden, nicht in Mischung mit Azol-Fungiziden angewendet werden (Auflage NB 6612/6613). [5)] Gegen Blattläuse (0,5 l) – jährlicher Einsatz möglich; gegen Schildläuse (0,75 l) – Einsatz nur alle 2 Jahre auf der gleichen Fläche zulässig.
Eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate ergeben könnten, wird nicht übernommen. Für den Anwender von PS-Mitteln ist die Gebrauchsanweisung verbindlich. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Änderungen sind kurzfristig möglich. Aktuelle Hinweise finden Sie hierzu unter: www.frankenobst-gmbh.de und www.aelf-kw.bayern.de.

Vermeiden Sie bitte: Abdrift auf Nachbarkulturen und frühreifende Sorten. Techn. Restmengen im Pflanzenschutzgerät. Überdosierung von Pflanzenschutzmitteln. Unnötige Behandlungen. Pflanzenschutzbehandlungen nicht bei zu großer Hitze, sondern am besten in den frühen Morgenstunden durchführen!

Gemeinsame Pflanzenschutzempfehlung: AELF Kitzingen-Würzburg, LRA Forchheim, Franken Obst GmbH, Absatzgenossenschaft Sommerhausen